



05.12.2014

Formen der digitalen Präsentation und Edition beschrifteter Artefakte

Workshop

Internationales Wissenschaftsforum Heidelberg
(IWH),
Hauptstraße 242, 10:00 — 18:00 Uhr

Webbasierte digitale Editionen von Textcorpora, interaktive Visualisierungen von Objekten und Texten sowie die Raumbezüge dieser Elemente untereinander implizieren einerseits die Verwendung vielfältiger technischer Ansätze und führen andererseits — gleichsam in einer Wechselwirkung — zu neuen Fragen an das jeweils zugrunde liegende Quellenmaterial, aus denen sich neue Perspektiven und Forschungsansätze entwickeln.

Im Rahmen des Workshops werden exemplarisch unterschiedliche Ideen und Ansätze zu den Erfassungs- und Visualisierungsmöglichkeiten für texttragende Artefakte bzw. deren Rekontextualisierung in Mikro- und Makrotopologien vorgestellt und diskutiert.



Sonderforschungsbereich 933 an der Universität Heidelberg, gefördert von der Deutschen Forschungsgemeinschaft
Kooperationspartner: Hochschule für Jüdische Studien Heidelberg



MATERIALE TEXTKULTUREN

Materialität und Präsenz des Geschriebenen
in non-typographischen Gesellschaften

HCHH

Heidelberg Center for Cultural Heritage

Sonderforschungsbereich 933 — HCHH — Marstallstraße 6 — D-69117 Heidelberg

Kontakt: boettner@uni-heidelberg.de